



Bild von Michael Csokay

---

Es gibt keine Auferstehung ohne Tod – so wie es nach Gottes Willen auch keinen Tod ohne Auferstehung gibt. Wäre Jesus nicht wirklich gestorben und begraben worden, hätte auch seine Auferweckung keine Bedeutung.  
In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frühlingshafte Ostertage und ein gesegnetes Fest.  
Christus ist auferstanden – Er ist wahrhaftig auferstanden!



***Pfarrer Peter Miscik  
mit dem Pfarrgemeinderat***

<b>Inhalt:</b>	<b>Aus d.Pfarrleben/In Memoriam</b>	<b>Seite 2</b>	<b>Kinderseite</b>	<b>Seite 6</b>
	<b>Wort des Herrn Pfarrers</b>	<b>Seite 3</b>	<b>Aus dem Pfarrleben</b>	<b>Seite 7</b>
	<b>Wussten Sie, ...</b>	<b>Seite 3</b>	<b>Erstkommunionvorbereitung</b>	<b>Seite 8</b>
	<b>Termine 2024/Fastenopfer</b>	<b>Seite 4</b>	<b>Unsere Minis</b>	<b>Seite 9+10</b>
	<b>Ostern 2024</b>	<b>Seite 5</b>		

**\* AUS DEM PFARRLEBEN \* AUS DEM PFARRLEBEN \***



**Jaqueline LANG & Gerald TALOS**

**DIAMANTENE HOCHZEIT  
Johanna & Paul LANG am 04.02.2024**

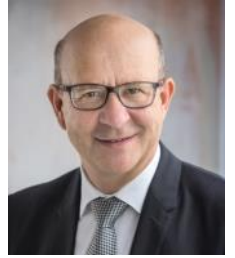


**Zu 60 Ehejahren  
alles Gute und Gottes Segen !**

**In Memoriam Marietheres Reichsfreifrau von Waldbott zu Bassenheim,  
verstorben am 5. Jänner, begraben am 19. Jänner 2024**



## \* WORT DES HERRN PFARRERS



Liebe Halbturnerinnen und Halbturner, liebe Pfarrgemeinde,

Der auferstandene Jesus und sein Leben, in das er uns hineinnimmt, will sich in uns entfalten. Es will, soll Raum bekommen. Wir können das Unsere dazu beitragen:

- Zum einen dadurch, dass wir im Blick auf Jesus leben. Das heißt: sein Bild auf uns wirken lassen; das Bild, das die Evangelien zeichnen.
- Es bedeutet weiterhin: ihm einen Platz in unserem Denken und Planen geben; ihn hereinnehmen in unsere Freuden und Sorgen; ihn anrufen und mit seinen Verheißungen rechnen.
- Dem Auferstehungsleben Raum geben heißt: nicht in sich selbst verschlossen und verschaut leben, sondern offen sein für die Mitmenschen. „Wir sind aus dem Tod hinübergegangen ins Leben, weil wir die Brüder (und Schwestern) lieben“, schreibt Johannes (1 Joh, 3, 14). Das „ewige“, unzerstörbare Leben beginnt schon jetzt, in Glaube, Hoffnung und Liebe, vor allem in der Liebe. Das bedeutet, Anteil nehmen an dem, was andere bewegt, ihnen das Gute, das sie haben, gönnen, sie ermutigen und stützen, ihnen helfen und verzeihen. Durch diese Haltungen und „Bereitschaften“ sind wir im neuen Leben Jesu Christi.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest 2024 in der Gegenwart des Auferstandenen!

Ihr Pfarrer Peter Miscik

Halbturn, März 2024

## \* WUSSTEN SIE, .....

... dass der Caritaskreis Halbturn eine neue Leiterin hat? Nach mehr als 23 Jahren legten sowohl Frau Maria Rupf, als auch Frau Anna Knöbl ihre Funktionen zurück.

Frau Anneliese Bader wurde einstimmig zur neuen Leiterin gewählt.

Wir danken den Ausgeschiedenen für ihre langjährige Treue und wünschen Frau Bader alles Gute für ihre neue Funktion.

Die Agenden von Frau Knöbl als Schriftführerin werden sich Frau Wilma Habersack und Frau Helga Pollreisz teilen.



## Pfarre Halbturn

Kirchenplatz 3

7131 Halbturn

**Pfarrer: Dr. Peter Miscik**

Tel.: 02172/8632

Mail: halbturn@rk-pfarre.at

[www.pfarrehalbturn.at](http://www.pfarrehalbturn.at)

**Pfarrkanzlei: Montag 15.00—17.00 Uhr**

**Donnerstag 15.00—17.00 Uhr**

**Erika Sack, Tel.: 0650/41 64 751**

**Pfarrkirche zum Heiligen Josef**

**Gottesdienstordnung:**

**SONNTAG: 08:00 Uhr Hl. Messe  
10:00 Hochamt**

**SAMSTAG: 19:00 Uhr Hl. Messe im Sommer**

**18:00 Uhr Hl. Messe im Winter**

**WERKTAGS: 07:15 Uhr oder 18:00/19:00 Uhr**

**Eine wöchentlichen Gottesdienstordnung mit Informationen zum Pfarrleben finden sie auf der Homepage.**

**\* TERMINE 2024 \* FASTENOPFER 2024 \***

## Begleiter durch DIE ÖSTERLICHEN TAGE

Änderungen möglich. Details und zusätzliche weitere Termine entnehmen Sie bitte der wöchentlichen Gottesdienstordnung.



**Gründonnerstag, 28. März:**

**19:00 Uhr:** *Die Feier vom letzten Abendmahl, anschließend Ölbergstunde*



**Karfreitag, 29. März, Fast- und Abstinenztag:**

**15:00 Uhr:** *Kreuzwegandacht*

**19:00 Uhr:** *Die Feier vom Leiden und Sterben Christi*  
Bitte bringen Sie zur **Kreuzverehrung** eine **Blume** mit!

**Karsamstag, 30. März:**

**08:00—12:00 Uhr:** **Besuch des Grabes Christi**



**Osternacht, 30. März:**

**20:00 Uhr:** *Die Feier der Auferstehung des Herrn, Lichterfeier, Taufenerneuerung (Osterkerzen können vor der Kirche gekauft werden).*

**Taufe von Camila Eugenia GANSTER**

**Ostersonntag, 31. März, Auferstehung des Herrn:**

**08:00 Uhr:** Messfeier mit Speisensegnung

**10:00 Uhr:** Messfeier mit Speisensegnung  
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor



**Ostermontag, 01. April:**

**07.00 Uhr:** Emmausgang, Treffpunkt vor der Kirche

**09:00 Uhr:** Messfeier



### **FASTENOPFER 2024:**

Sie finden auch heuer wieder einen **Zahlschein** für Ihren Beitrag zur **Fastenaktion 2024** in diesem Pfarrblatt. Wir ersuchen auf diesem Weg um Ihre Spende und danken schon im voraus sehr herzlich.

Sollte sich in Ihrer Ausgabe der Zahlschein nicht befinden, hier das Konto bei der Raiffeisenbank Heideboden, IBAN: AT35 3309 0000 0190 8201 mit dem Verwendungszweck „Fastenopfer 2024“.

Da eine Bareinzahlung bei der Raiffeisenbank nur für bankeigene Kontoinhaber möglich ist, können sie gerne —falls sie keine Kunden sind— ihren Beitrag bei PGR-Mitgliedern oder im Pfarrhaus abgeben, wir werden diesen für sie gerne und verlässlich einzahlen.

**BITTE UM IHREN BEITRAG  
BIS 26. APRIL 2024 !**

## \* OSTERN 2024 \* OSTERN 2024 \* OSTERN 2024 \*

Die **Karwoche** beginnt mit dem Palmsonntag. Er ist der sechste und letzte Sonntag der Fastenzeit und der Sonntag vor Ostern. Die Kirche erinnert am Palmsonntag an den triumphalen Einzug Jesu in Jerusalem: Christus ritt auf einem Esel in Jerusalem ein, und das Volk huldigte ihm mit Palmwedeln und dem Ruf "Hosanna dem Sohn Davids!" als Messias (vgl. Mt 21,1-11). Palmsonntag: Einzug Jesu in Jerusalem

### Chrisam-Messe: Weihe der Öle

In unserer Diözese feiert Bischof Zsifkovic am Mittwoch in der Karwoche um 10 Uhr im Eisenstädter Dom die Chrisam-Messe. Dabei werden die drei heiligen Öle für unsere ganze Diözese und für ein ganzes Jahr geweiht. Bei Taufe, Firmung, Priesterweihe und Krankensalbung findet der „Chrisam“ Verwendung, ebenso bei der Altar- und Kirchweihe. Auch bischöfliche Häupter werden mit ihm gesalbt. Ein weiteres Öl soll „den Kranken in ihren Leiden Heilung bringen“. Als Gabe der Schöpfung stärkt und belebt es den Leib, ist „heilsam für den Leib, für Seele und Geist“, heißt es vom Krankenöl.

Das dritte heilige Öl, das Katechumenenöl, gibt den Taufbewerbern „Kraft, Entschlossenheit und Weisheit“, damit sie „das Evangelium Christi tiefer erfassen und die Mühen und Aufgaben eines christlichen Lebens hochherzig auf sich nehmen...“

### Gründonnerstag: Letztes Abendmahl

Die Herkunft des deutschen Namens "Gründonnerstag" ist nicht restlos geklärt. Möglicherweise leitet sich das "Grün" vom mittelhochdeutschen Wort "greinen" ab, was sich mit "weinen" übersetzen lässt. Mit der Messe vom letzten Abendmahl am Abend beginnt das sogenannte "Triduum Sacrum" (die "Heiligen Drei Tage"). Gemeint sind die liturgischen Feiern einschließlich der Osternacht, die wie ein einziges großes Hochfest gefeiert werden. Am Beginn steht das Gedächtnis des letzten Abendmahls, das Christus mit seinen Jüngern hielt – und damit

das Eucharistiesakrament einsetzte. In der Abendmesse verstummen wegen der bevorstehenden Passion Jesu nach dem Gloria Orgel und Glocken. Nach der Predigt erfolgt die Fußwaschung - heuer der Erstkommunionkinder— durch den Priester. Diese Handlung erinnert daran, wie Jesus am Vorabend seines Kreuzestodes den Jüngern als Zeichen unbedingter Dienstbereitschaft am Nächsten die Füße gewaschen hat (Joh 13,1-17). Nach der Messfeier werden Altartuch, Blumenschmuck und Kerzen aus dem Altarraum entfernt. Das Allerheiligste wird zur Seitenkapelle übertragen. Die Tabernakel bleiben leer, das Ewige Licht wird gelöscht. Es schließt sich die Ölbergstunde an.

### Karfreitag: Leiden und Sterben Jesu

Die Feier des Karfreitags handelt vom Leiden und Sterben Christi. Sie hat drei Teile: „Wortgottesdienst“ (mit der Johannespassion und den „Großen Fürbitten“), „Kreuzverehrung“ (mit Blumen) und „Kommunionfeier“. Am Karfreitag gedenken wir, dass Jesus am Kreuz gestorben und am Ostersonntag auferstanden ist.

### Osternacht/Ostersonntag: Auferstehung

Mit dem Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag, beginnt die Osterzeit. Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag werden als „der große Tag des Herrn“ gefeiert.

Eine der stärksten liturgischen Feiern ist die Osternacht. Diese Nachtfeier, die Mutter aller Vigilien, hat vier Elemente: Die „Lichtfeier“ beginnt mit der Segnung des Feuers, es fol-

gen die Lichtprozession und das Osterlob („Exsultet“). Im „Wortgottesdienst“ sollen im Idealfall neun Lesungen vorgelesen werden, davon sieben aus dem Alten Testament. Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden, die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer darf nie ausfallen. Die „Tauffeier“ enthält die Taufwasserweihe, Erneuerung des Taufversprechens und Fürbitten. Es folgt die „Eucharistiefeier“.

Im Laufe des Karsamstags, nach der Liturgie der Osternacht bzw. am Ostersonntag am Schluss des Gottesdienstes werden auch die Speisen gesegnet.

### Impulse zum Triduum Sacrum (Heilige Drei Tage) von Michael Lehmler

g raues legt sich in die  
r einen seelen - du  
ü berantwortest dich  
n un unwiderruflich  
d er unendlichen liebe  
o ffen und gewaltfrei  
n ebel ziehen herauf  
n eige dein herz in die  
e wigie gnade gottes  
r eiche das brot allen  
s albe die wunden  
t rage die menschen  
a us dem todes-  
g estrüpp ins leben

k arge  
a ussichten -  
r aue  
f insternisse -  
r ote  
e wigkeit -  
i nfernalische  
t odeskreise und die un-  
a ufhaltsame  
g ottesliebe

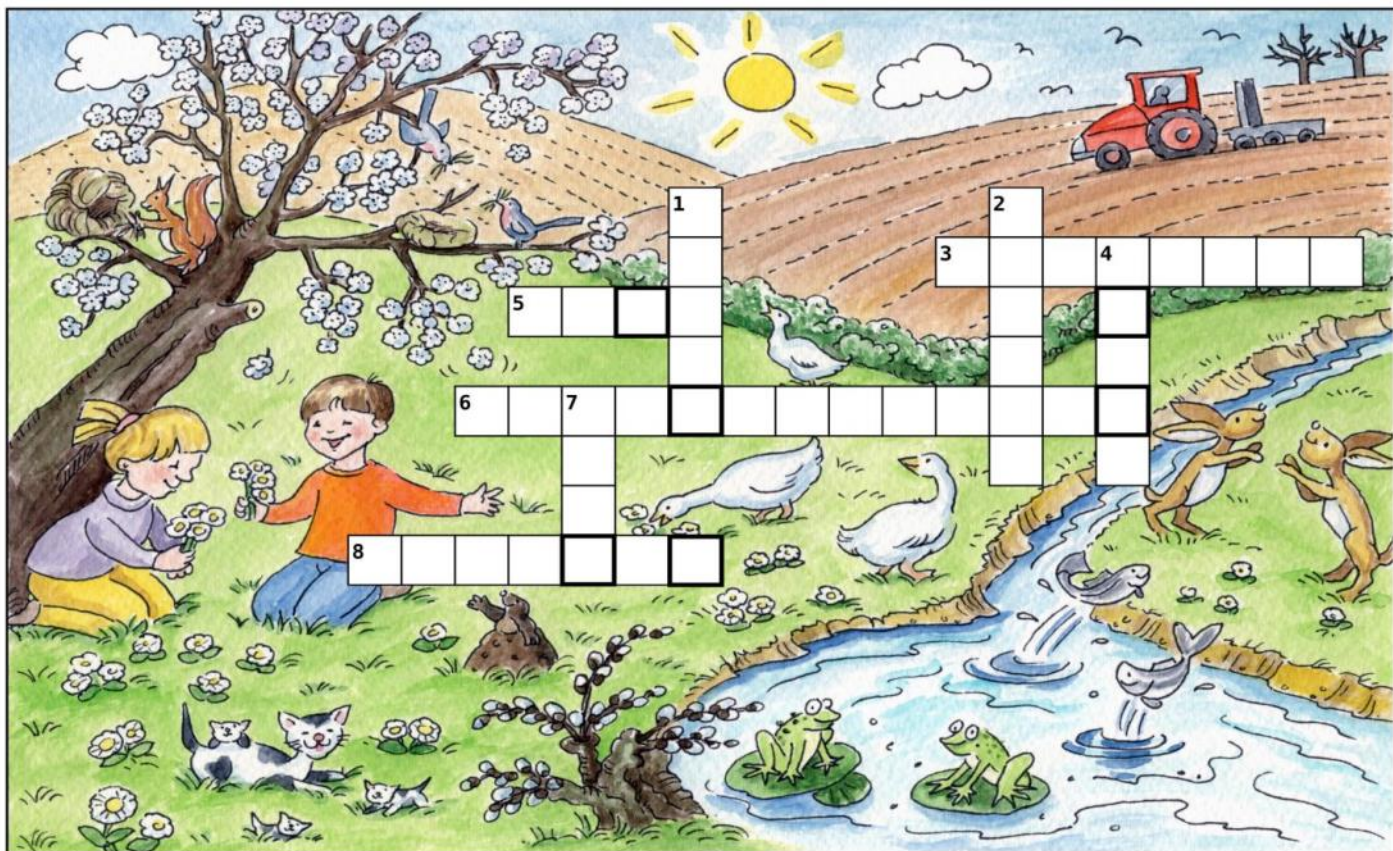
k ein  
a uge  
r ichtet  
s ich  
a uf  
m ein  
s cheitern -  
t otenstill  
a bgehangen  
g ottvergessen

o hnmacht wandelt  
s ich in segensvolles -  
t od und trauer weichen -  
e wiges erhellt alle  
r äume - stets ist  
n euanfang und lebenszeit

\* OSTERN 2024 \* KINDERSEITE \* OSTERN 2024 \*

Alles wird neu – Was liegt denn da in der Luft?

Bild: Anna Zeis-Ziegler In: Pfarrbriefservice.de



Waagrecht

- 3. Kleine süße, rote Früchte vom Baum
- 5. Bringt an Ostern die Eier
- 6. Blume, dem die Gans den Namen gab
- 8. Damit fährt der Bauer auf das Feld

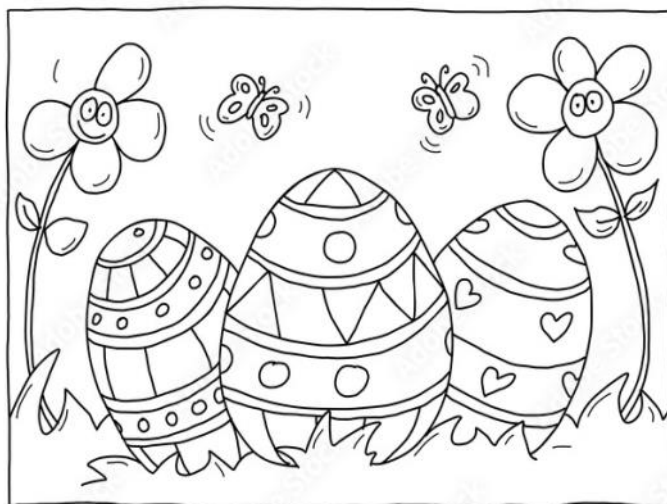
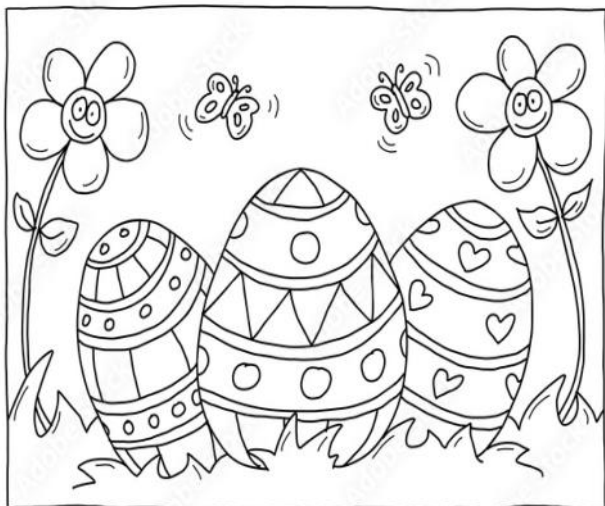
Senkrecht

- 1. Sorgt für unseren Honig
- 2. Tiere, die im Wasser leben
- 4. Strahlt vom Himmel
- 7. Vögel legen ihre Eier hinein



Lösungswort: \_ \_ \_ \_ \_

Finde die 10 Fehler



**\* AUS DEM PFARRLEBEN \* AUS DEM PFARRLEBEN \***



„Fastensuppenessen“: Am 03. März konnten 9 verschiedene Suppen angeboten werden. Die Fastenaktion der Katholischen Frauenbewegung konnte dadurch mit einem Rekordergebnis von fast 1200,— Euro unterstützt werden.

Vielen herzlichen Dank an alle Köchinnen und Köche: Geli Csokay, Wilma Habersack, Martina Schiener-Wimmer, Ida Schneider, Klara Kiss, Robert Zinkl, Roswitha Petz, Helmuth Hoppel, Rudi Wagersreiter und allen, die durch ihre Spende geholfen haben.



**Neujahr 2024:** Beim Gottesdienst—gestaltet von der Grenzlandkapelle Halbtturn—und dem anschließenden Neujahrsempfang konnten wieder viele Teilnehmer begrüßt werden.



**Caritaskreis:** Sowohl vor Weihnachten, als auch vor Ostern lädt der Caritaskreis alle Halbtturnerinnen und Halbtturner über 80 zu einem Gottesdienst mit der Möglichkeit zur Beichte und zur Krankensalbung ein. Rund 80 Personen nahmen diesmal teil und verbrachten bei der anschließenden Jause eine schöne Zeit in Gemeinschaft.



## \* ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG 2024 \*



Am **5. Mai** werden 11 Kinder das erste Mal die Heilige Kommunion empfangen.

Am 21. Jänner stellten sie sich der Pfarrgemeinde vor.

Auch sonst sind unsere Erstkommunionkinder in der Pfarre schon sehr aktiv. Sie gestalteten die Kreuzwegandacht jeweils am Freitag abwechselnd um 15:00 bzw. 16:00 Uhr und lesen in den Gottesdiensten sehr eifrig Kyrierufe und Fürbitten.



Herzlichen Dank an Andi Gisch, der—wie jedes Jahr—mit den Kindern die Kreuze bastelte.





## \* UNSERE MINIS \* UNSERE MINIS \*



Mit der **Sternsingeraktion** und dem Neujahrswunsch im Jänner beginnt für unsere Ministranten das neue Jahr.

Als Sternsinger durch das Dorf zu gehen ist sehr anstrengend, sowohl für die Sternsinger selbst, als auch für die Begleitpersonen, dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Herzlichen Dank an alle, die auch heuer wieder die Dreikönigsaktion auf großartige Weise unter-

stützt haben – in der Vorbereitung und Koordination, als Sternsinger und Begleiter, als Spender—und allen, Halbtürner und Halbtürnerinnen, die unsere Sternsinger aufgenommen haben.



Auch heuer war bei der **Krippenandacht** am Nachmittag des Heiligen Abends unsere Pfarrkirche „ausgebucht“. Diesmal wurde die Andacht von unseren Minis in Form eines Krippenspiels gestaltet.



## \* UNSERE MINIS \* UNSERE MINIS \*



Zur Osterzeit gibt es für die Ministranten viel zu tun. So freut es uns besonders, dass auch heuer wieder ein Kreuzweg von den Ministranten gestaltet wurde. Er stand unter dem Motto "Kreuzweg des Friedens".

Auch am Palmsonntag sind unsere Ministranten im Einsatz, um die Kirchenbesucher mit geweihten Palmkätzchen zu versorgen.

Die Ministrantengruppe wünscht allen ein **gesegnetes Osterfest.**



Schon nach dem Vorstellungsgottesdienst hat sich unser Erstkommunionkind Michael entschlossen, in den Ministrantendienst „hineinzuschnuppern“. Wir freuen uns darüber und hoffen, dass du bald fix zur Mini-Gemeinschaft gehörst !



### Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarre Halbtürn (PGR), Kirchenplatz 3, 7131 Halbtürn

Tel.: 02172/8632, e-mail: halbtürn@rk-pfarre.at

Eigenvervielfältigung